

# Intelligenz- und Wochenblatt

für

# Frankenberg mit Sachsenburg und Umgegend.

N<sup>o</sup> 29.

Mittwoch, den 11. April.

1849.

## Bekanntmachung.

Da die Verpachtung der, hiesiger Stadtgemeinde gehörigen, Garfküchengerechtfame mit dem 30. April d. J. abläuft, so ist zu deren anderweiter pachtweiser Ausübung auf 6 Jahre, vom 1. Mai d. J. bis mit Ende April 1855 unter gewissen im Verpachtungstermine bekannt zu machenden Bedingungen, gegen Meistgebot, inzwischen mit Vorbehalt der Auswahl unter den Bicitanten, künftiger

13. April dieses Jahres anberaumt, es werden daher Bietungslustige geladen, an diesem Tage Vormittags 11 Uhr an hiesiger Rathsstelle zu erscheinen und ihre Gebote zu eröffnen, alsdann aber des Weiteren sich zu versehen.

Frankenberg, den 23. März 1849.

Der Rath der Stadt Frankenberg.  
Vorsitz, Bürgermeister.

## Bekanntmachung.

Die auf den Termin Ostern gefälligen Brandkastenbeiträge, à Hundert 4 Tgr., sollen nächsten Montag, als vom 16. dss., bis längstens zum 30. April an unsern bestellten Einnehmer Herrn Höppner abentrichtet werden. Da hingegen nach dieser Zeit die säumigen Zahler an das Königl. Justizamt übergeben werden sollen.

Frankenberg, am 10. April 1849.

Der Stadtrath.

## Versammlung des deutschen Vereins

nächsten Freitag, den 13. April, Abends nach 7 Uhr, im Subold'schen Locale.

Punkt 7 Uhr wollen sich die Vorstandsmitglieder zu einer Vorberathung einfinden.

Frankenberg, am 10. April 1849.

Der Vorstand.

## Stiftungsfest des Vaterlandsvereins

heute Mittwoch, den 11. April, Abends 7 Uhr, im Petschow'schen festlich geschmückten Locale.

### PROGRAMM:

- 1) Artilleristenschwur, von Adam. Lied, vorgetragen vom Gesangverein.
- 2) Eröffnungsbrede des Vorsitzenden G. F. Schmidt jun.
- 3) Gedicht von Freiligrath, „Die Todten an die Lebendigen,“ vorgetragen von Gustav Schiebler.
- 4) Jahresbericht des Secretairs Ferd. Beyer.
- 5) Jahresbericht des Cassirers Aug. Böttger.
- 6) Ertheilung des Wortes an auswärtige Gäste.
- 7) Chorgesang einiger Lieder.
- 8) „Wie man's macht,“ von Freiligrath, vorgetragen von Gustav Schiebler.

Oster-

re be-  
Uhr.

nd.

welches  
1. Mai  
vandter  
kleinen  
et man  
estante

ügende  
uteihen  
Bl.

nd an-  
bei  
adt.

re alt,  
verkauf-  
cht im

se.

bis 6  
Bers  
Erbsen

Mfr.  
ü di-